Titelverteidiger auf Kurs: Rostocks Volleyballer stehen im Halbfinale

Der Traum von der erfolgreichen Titelverteidigung lebt weiter. Das Volleyballteam der Universität Rostock hat bei den European Universities Games in Salerno das Halbfinale erreicht und darf weiter auf den erneuten Gewinn der Goldmedaille hoffen. Mit einem 3:1-Erfolg gegen die Universität Bergen aus Norwegen bewiesen die Rostocker einmal mehr, warum sie als Titelverteidiger zu den stärksten Hochschulteams Europas gehören.

Vor zwei Jahren schrieb die Mannschaft mit dem Titelgewinn europäische Hochschulsportgeschichte. Nun fehlt nur noch ein Sieg bis zum erneuten Finaleinzug. Dass dieser Weg kein Selbstläufer ist, zeigte das Viertelfinale eindrucksvoll. Nach einem starken Auftakt entwickelte sich gegen Bergen eine umkämpfte Partie, in der die Rostocker auch in den entscheidenden Momenten einen kühlen Kopf bewahrten.

Die European Universities Games zählen zu den größten Hochschulsportveranstaltungen Europas. In Salerno treten jeweils 16 Männer und 16 Frauenteams im Volleyball gegeneinander an. Das Niveau ist entsprechend hoch, jeder Erfolg muss hart erarbeitet werden.

„Mit der West University of Timișoara wartet im Halbfinale ein Gegner auf Augenhöhe. Wir kennen uns aus vergangenen Turnieren gut und haben schon gegeneinander gewonnen und verloren. Es wird ein enges Spiel, aber wir rechnen uns gute Chancen auf den Finaleinzug aus“, sagt Peter Lange.

Für die Universität Rostock ist der Halbfinaleinzug mehr als nur ein sportliches Ergebnis. Er steht für die Verbindung von Studium und Spitzensport und zeigt, dass sich die Rostocker auch auf internationaler Bühne dauerhaft in der europäischen Spitze etabliert haben. Nun fehlen noch zwei Siege, um das Kunststück der Titelverteidigung perfekt zu machen.